



Lieber Markus!

der Karneval oder besser Fasching ist vorbei, wir haben den Februar rum und in den Nachrichten hört man, es geht leider weiter mit dem Lockdown, wir behalten den Kopf aber oben und machen weiter mit unserer Post, die Euch hoffentlich Freude macht. 😊



Und die hat es mal wieder in sich, ihr fehlt nichts, Ihr sollt auf nichts verzichten. Apropos verzichten: Das ist zurzeit so eine Sache, mit dem Verzichten. Corona, sagt Ihr da gleich, nein, nicht Corona, es geht um eine Aktion, die es in der Evangelischen Kirche seit mehr als 30 Jahren gibt: „Sieben Wochen ohne“!

Es soll dabei darüber nachgedacht werden, wie es uns geht. Was selbstverständlich für uns ist und ob es auch anders wehen kann, nicht muss! Aber vielleicht geht es uns ja wirklich besser ohne? Als Beispiel dafür stellt euch vor, Ihr trinkt jeden Tag ein Glas süßen Saft, weil der ja so lecker ist und Euch sooo gut schmeckt, dass lasst Ihr bei „sieben Wochen ohne, einfach mal sein. Es kann aber auch eine andere Sache sein, Fernsehschauen oder Handy zocken. Euch fallen bestimmt auch Sachen ein, auf die Ihr eigentlich mal eine Zeitlang verzichten könntet. Erwachsene rauchen vielleicht weniger oder fahren mit dem Rad, statt mit dem Auto.

„Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“, so heißt das Motto dieses Jahr ganz aktuell. Spielraum??? → meint, was man tun kann, ein Stück Schokolade essen, eine Rippe oder die ganze Tafel. Wenn die Schokolade alle ist, ist auch der Spielraum alle 😊 Blockaden? → meint, da steht etwas, an dem man vorbei muss, ein Stuhl im Esszimmer, eine Schubkarre auf dem Gartenweg.

Die Blockaden, um die es dieses Jahr gehen soll, sind auch Dinge im

Kopf. Dinge mal anders denken! Dinge, die man normalerweise tut oder denkt, mal anders umsetzen. Ich schreib mal zwei Beispiele.

Sieben Wochen ohne Trägheit

Damit ist Bewegung gemeint, aber oft sind wir auch im Kopf zu träge. Wir packen es nicht, Oma oder Opa anzurufen, obwohl die sich so darüber freuen würden. Und wir es die ganze Zeit schon vorhaben. Versucht doch mal der Trägheit sieben Wochen lang nicht nachzugeben. Und schaut, ob es klappt. Mehr gehen, mehr laufen, mehr Scooter fahren, mehr Fahrradfahren. Wo es geht. Ihr sollt jetzt auch nicht unbedingt 10 Kilometer mit dem Rad zur Schule fahren. Wenn ihr das schafft - Respekt.

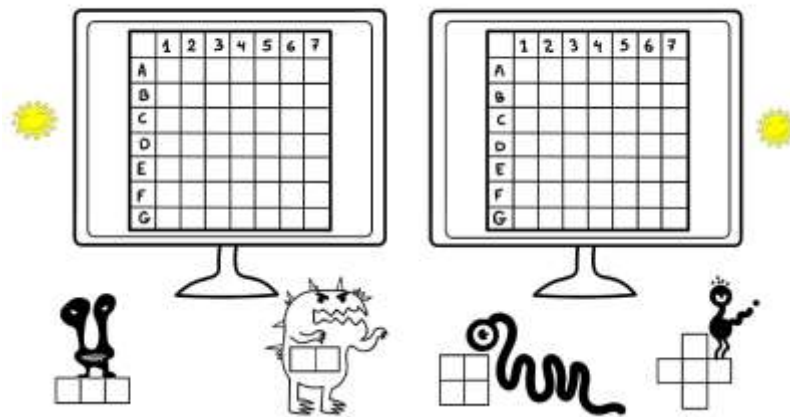
Sieben Wochen, ohne zu lästern

Natürlich kann es sein, dass Ihr das sowieso nie macht, aber es kann nicht schaden, wenn man seine Umgebung mal einfach netter betrachtet und nicht lästert. Nicht über Äußerlichkeiten oder Verhalten, denn es hat alles seinen Grund. Darüber könnte man sich mal Gedanken machen, WARUM sich die Mitmenschen so benehmen oder so kleiden oder so aussehen. Mal genauer hinschauen und erkennen, warum die Leute so ticken, wie sie ticken. Nicht so schnell urteilen. Denn man selbst will schließlich auch mit der größtmöglichen Toleranz betrachtet werden - oder nicht?

Wir wünschen Euch ganz viel Spaß mit den kommenden Seiten zum Basteln und Spielen und weiterhin eine gute Zeit, ohne Corona, mit genügend Abstand und guten Ideen, für die Zeit ohne persönliche Treffen mit Freunden. Wir freuen uns so sehr darauf, Euch so bald wie möglich wieder in der Jungschar zu treffen. Bis dahin, bleiben wir auf diesem Wege in Kontakt.

Euer Willi, die Helfer und das Team aus dem Jugendreferat

Viren versenken - Battlevirus



Diese Spielvariante ist für kleinere Kinder geeignet, weil die Spielfläche deutlich verkleinert ist, die Trefferquote erhöht sich, die Spielgeschwindigkeit ist hoch. Jede/r MitspielerInn malt sich den Spiel-Kasten auf einen eigenen Block.

Als Ziel des Spiel versteckt jeder Spieler die Viren vor einem Gegenspieler. Dazu trägt er seine eigenen Viren auf der linken Seite ein. Der

Herrscher der gegnerischen Viren macht auf seiner Vorlage genau das Gleiche.

Auf der rechten Seite kann jeder Spieler die Treffer und Fehlschüsse auf die Viren des anderen markieren. Farblich oder meistens mit Kreuzen für Treffer und Kreisen als Fehlschuss. Das Raten der Felder erfolgt über die Koordinaten als Kombination von Zahlen und Buchstaben. Beispielsweise C7... und der Gegner sagt dann, ob dies ein Treffer oder Fehler war. Und ob gegebenenfalls ein Virus „versenkt“ wurde.

Derjenige, der alle Viren des Gegners komplett getroffen hat, gewinnt.

Runde	1	2	3	4
0				
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				

Code-Knacker

In diesem Spiel gibt es 8 Runden. Ihr könnt es mit jeder geraden Anzahl von Runden spielen, wenn ihr das Spiel auf ein anderes Blatt übertragt.

Ihr benötigt einen Sichtschutz beim Spielen, vier unterschiedliche Farbstifte und einen Schreibstift in beliebiger Farbe.

Spielablauf

Der Code-Setzer darf damit anfangen, einen geheimen Farbcode in die 0 Reihe zu setzen, danach faltet er den oberen Teil des Blattes um und gibt es an den Code-Knacker.

Nun kann der Code-Knacker beginnen, in dem er vier Farben seiner Wahl nimmt und diese in Reihe 1 einträgt. Der Code-Setzer beobachtet dies und gibt mit den Zeichen:

„✓“ = richtige Farbe, falsche Position und

„“ = richtige Farbe, richtige Position Tipps, inwieweit der Code erraten ist. Dazu stehen neben jeder Reihe vier kleine Kästchen zur Verfügung, in die die Zeichen eingetragen werden.

So geht es Reihe um Reihe weiter, bis der Code-Knacker

hoffentlich die richtige Kombination raushat und den Code knackt, bevor er am Ende des Spielfeldes ankommt. Für jede Reihe, die benötigt wurde, bekommt der Code-Setzer eine Punkt. Dann wird getauscht. Ihr müsst eine Gerade Anzahl an Runden spielen. Wer die meisten Punkte hat, hat gewonnen und die schwierigeren Cods.

Stadt – Land -Kunterbunt

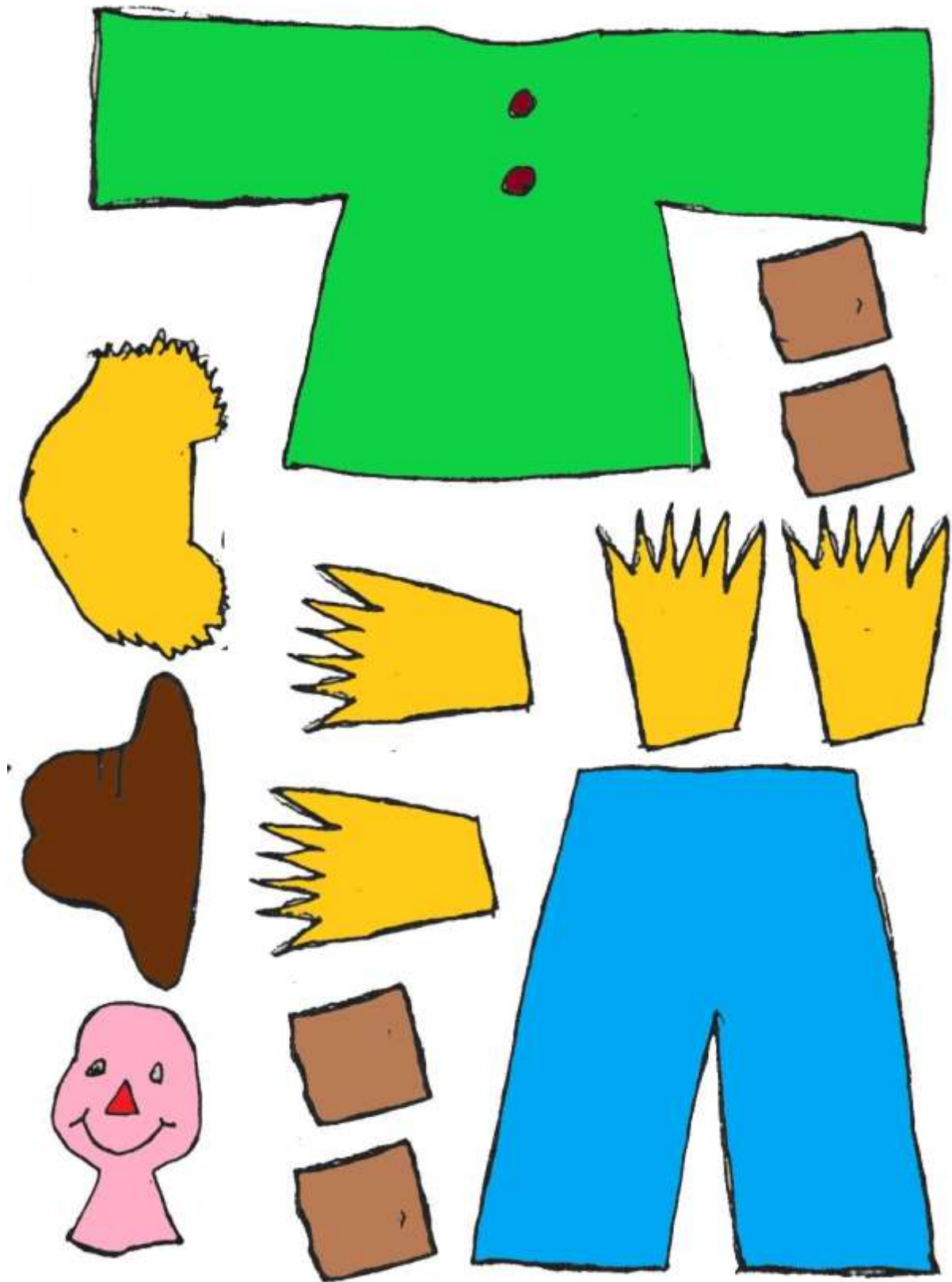
Name: Markus

Dir fällt nix ein = 0 Punkte
 Einer hat das gleiche Wort 5 Punkte
 Keiner hat das gleiche Wort 10 Punkte
 Nur du hast ein Wort 20 Punkte 😊

Stadt	Land	Hobby	Kleidungsstück	Männchenfigur	Süßigkeit	Wort mit 5 Buchstaben	Punkte
Aus Holz	Beruf	Promi	Mädchenname	Quatschwort	Größer als ein Auto	Speise oder Getränk	Punkte
Auf dem Bauernhof	Jungenname	Rezeptel	Thema im Wasser	Etwas Weiches	Kleiner als ein Fußball	Etwas Rotes	Punkte
Fernseh/ Kinofilm	Haustiername	Tiere an Land	Selbstman in Größe	Sportart	Riecht gut	Macht Spaß	Punkte

ERTZUIOPASDFGHIJKLCVBNMWER TZUIOPASDFGHIJKLCVBNMASDFEMNTREIL

Wische mit dem Finger über die Buchstaben. Der Buchstabe, auf dem dein Finger liegt, wenn der Mitspieler „Stopp“ ruft ist dran 🤞



Zuerst die Haare ausschneiden, dann den Kopf und die Haare darauf kleben. Dann den Hut ausschneiden und über Kopf und Haare kleben. Dann das Hemd und dies am Hals befestigen. Die Hose am Hemd festkleben. Jetzt noch die brauen Teile jeweils hinter Ärmel und Bein-Öffnungen und zum Schluss noch die Strohstecker hinter die brauen Teile. Jetzt ist eure Vogelscheuche fertig. Bald benötigen wir sie um die Aussaat zu schützen. (Was ich damit meine, seht Ihr im nächsten Brief... 😊)

Wenn Ihr jemand kennt, der keinen Brief erhält und Ihr denkt, ER/SIE sollte es aber tun, gibt IHM/IHR meine Nummer (0160 841 7325) zum Anmelden. Wenn ihr keinen Brief möchtet, schreibt mir das auch.

Abs.:Jugendreferat KKON, für die Kirchengemeinde
Hauptstr. 189, 55743 Idar-Oberstein

Nazareth Markus
Nikolausplatz/Postamt
66351 St Nikolaus

PS: Wir freuen uns immer sehr über Rückmeldungen. Gefallen Euch die Spiel- und Bastelideen? Was fandet Ihr besonders gut? Habt Ihr Vorschläge für die kommenden Briefe, dann immer mal her damit...was wir umsetzen können, nehmen wir gerne auf.